



DIÖZESE  
INNSBRUCK

# **Digitales Archiv**

## **Stiftung**

**Pfarrarchiv Matrei am Brenner**

**29.06.1423**

## **Digitales Archiv**

Shelf Mark: 6.7754.A.U1.72

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-57174](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-57174)

Ich Peter von Nulon bekom und vergricht offerlich mit dison offer brief für mich und für alle mein erben und tin linc aller mein linc  
 Das ich mit guten augen willen und mit wolverdachten mit willichl und gem ewill an alles widerrufen gisuchlich geacht  
 gebn und gesthaffen han durch mein und aller mein vordn und nachkome selon hadt und geluchts wille zu hilf vñ zu Stewer zu  
 amer ewigw Wochen messe Memleichen zwelf pfunt bern geltz gütz augens umbekimerte geltz von meinl aus meinem augen  
 Auger der da gehaissen ist die dwe und stört an der amon stete an das wass genort die Sulle und zu der andern stete stört dar  
 an des kuffstors auger und obri stofft darcin des kellers awe. In Solcher beständlich vñ mit amon simeleichen geding Das ma  
 aus den vordn zu Martray am ewigw Wochen messe alle pfunttag da von habn pl in des liebn hñ Sand vltis kappellen zu  
 Montens und da mein und aller mein vordn und nachkome da gedechtniß habn und was dane am vgleicher pfarrer oder  
 Vicary von d dem Wochen messe mer habn wolt sol die gem zwelf pfunt bern geltz also das si die selbn messe dester pass  
 volbringen vñ gehalten mochten und doch in amer solch gewonh als dar vor her come ist an genort den salbig vbertord sullen  
 dan des liebn hñ Sand vltis kichnpres od wer dan ye son pfleg od verweiser ist also alhar von der dem kichnung dar zu  
 gebn und aus richten darmit und die vordn Wochen messe also himelfir ewill an alle abgamt gehalten und volbracht werde  
 wie obngestribn stet und ob das wer das man die messe also auf den pfunttag stettlich nicht gelalte mocht von woltelaw  
 fact wegen das besticht an genort So sel man sey doch des nächster od des andr taget darnach halten darmit si ewill mynnl  
 abgeze werde vñ darumb ich obgom pat die vordn zwelf pfunt bern geltz dartzu geacht vñ gesthaffen han als obngestribn  
 stet. Wer aber das solche merkleich gepreht besticht od künftigt wden in der pfarr zu Martray also dar man in der pfarr  
 nicht messe torst halten od dar man von lant gepreht wegen nicht onest gehabn mocht vngewerlich desselbn sullen alzeit des  
 liebn hñ Sand vltis kichnpres woltelaw die sint vngewolten son also das si daroch gantz volh gewalt sullen habn die gemten  
 zwelf pfunt bern geltz an ze eme und die an lant zu mit und zu fomen der dem kappell zu woltelaw ornat od notdinst dar  
 sey hntz als lang dar die vordn messe wider gehalten vñ volbracht mynt werde in aller der mass pünkten und artikeln als oben  
 gestribn stet. Es ist auch zu wissen als oft das besticht das die kichnpres der dem liebn hñ Sand vltis nachlassig od absewung  
 der dem woltelaw son also das si die messe vorab fawne wolt od abgeze lassen werde darmit si nicht gehalten vñ son die  
 besticht an genort vñ si doch die dem zwelf pfunt bern geltz manne einzeneme. Darub p han ich vorgem peter am solch finge  
 getun vñ gemacht das dane meit aftermaln die selbn gem zwelf pfunt bern geltz ledig vñ los her wid auf mich vñ auf mein  
 nächster und pastor erbn genalle sullen vñ die selber einzeneme vñ darmit tin vñ lassen als mit andr vñf erbn hab von den ob  
 gem Sand vltis kichnpres wer die ye sint vñ von den nachgepawre da selbs vñ von meinl vngesaget und vngemut vñ doch  
 alzeit nicht andert dan als lang vñ als vil hntz das die gem messe wider gehalten vñ volbracht werde vñ alzeit in d vordn  
 wie obngestribn stet. Vñ ob der dem kappell an den gem zwelf pfunt bern geltz od an den ding genant die dwe nicht abgeze  
 dassell sullen die kichnpres d dem kappell habn auf andr mein hab. Darub gem pat od mein erbn vordn habn od noch gewinn wie  
 die hab genant od gehaust mag werden nicht da von aufgenom. Auch sol ich vordn peter vñ all mein erbn des liebn hñ sand  
 vltis kichnpres od wer dan ye son pfleg od verweiser ist vñ die vordn zwelf pfunt bern geltz in rechte gütz geben und  
 gewin son vortat vñ vortat gen meinl an alle mein stude vor Gaistern und vor weltlich rachte vñ an all d stat wam des not  
 od dinst besticht nach augens recht und nach des landes recht. Vñ sullen sich vñb des gewinnast habn hntz mit gem pete vñ  
 hntz alle mein erbn vñ hntz alle de got dar ich od mein erbn vordn habn od noch gewinnen vor allu lawten vñ gelin vñ vor all  
 meinl. Awer ist zu wissen das ich dem peter od mein erbn die gem zwelf pfunt bern geltz aus de dem dwe ander swa dwe dinsten  
 vñ kaufte noch an werde sullen an der gem kichnpres des liebn hñ Sand vltis vñ der nachgepawre da selbs gütz wissen wolle  
 vñ wort vñ ob ich od mein erbn dar vndert vber sine das sol noch emmag wider dpendref deham kauft nicht anhabn. Und das  
 das also ewill gantz stete vñ vnterbrochen beleib. Darub gib ich vordn peter sin mit und für alle mein erbn dem Erbn hant  
 dem Emers die tzeit gewaltig kichnpres des liebn hñ Sand vltis kappell zu Montens vñ alle son nachkome. Inen offer brief  
 vñ sigelten vñ guesert mit des Berge vñ vortat han von Emers hessen die tzeit lant lant zu Staynach an hangenden  
 vñ sigel der das dwe mein fleissigen pete wille darcin gehengert hat in vñ son erbn an alle stude. Dar vnter ich mit vñ pünkte  
 han mit mein traw da in d weisse zerele. Des sint getrewer die Erbn her hant vñ vortat die tzeit gesell zu Martray  
 Thomas man hant son vñ d Band von trins Balthasar vñ sigle Jacob Siontzin Andra mater thoman tzeit baude vo  
 trins vñ ande d dwe gewinn. Das ist besticht an Sand Peter vñ Sand Pauls tag nach kist gelurt hntzeln  
 hundert dñ in der dwe vñ dwe vñ dwe hant.



72.

Trifolium aureum Hoffmannia  
in der St. Michaels. Kirch  
patet non Maribus

№ 7

1423

10<sup>ca</sup> ✓

